

Rudolf Probst

(K)eine Autobiographie  
schreiben

Friedrich Dürrenmatts *Stoffe* als  
Quadratur des Zirkels

Wilhelm Fink

# Inhaltsverzeichnis

<i>Einleitung: Dichtung und Wahrheit?</i> .....	9
Ein paradoxes Autobiographie-Projekt .....	9
Die <i>Stoffe</i> im literaturgeschichtlichen Kontext autobiographischen Schreibens .....	13
Fragestellung, Hypothesen und Methodik .....	15
<i>Kapitel 1: Methodisches Vorgehen</i> .....	19
Im »Manuskriptdschungel«: Dürrenmatts Arbeitsweise und die Überlieferungslage der <i>Stoffe</i> .....	19
Zur Methodik einer textgenetischen Analyse und Interpretation ..	23
Dynamischer Textbegriff .....	24
Textologie: Werk, Text, Fassung .....	26
Werk als Prozess .....	30
»Critique génétique«: Dokumentation der Textgenese .....	33
Vom Sinn und Nutzen der textgenetischen Methode für die Interpretation .....	35
<i>Kapitel 2: Autobiographiekonzepte in der literaturgeschichtlichen Tradition</i> .....	38
Zur Theorie der Autobiographie .....	38
Literarische Traditionen der Autobiographie: Von Augustin bis Goethe .....	47
Zentrale Problemfelder autobiographischen Schreibens .....	68
<i>Kapitel 3: »Irr- und Umwege« einer Autobiographie. Überblick über die Textgenese</i> .....	71
»Landkarten der Motive«: Entstehungsgeschichtliche Quellen des <i>Stoffe</i> -Projekts .....	74
»Zur Geschichte meiner Schriftstellerei«: Die Textentwicklung von 1970 bis 1981 .....	78
»Dramaturgie der Phantasie«: Die Textentwicklung von 1981 bis 1990 .....	90
Wiederholtes Scheitern: Zusammenfassung der Textgenese .....	101

<i>Kapitel 4: Der Rebell Autobiographie und Fiktion</i> . . . . .	106
Das Gleichnis vom verlorenen Vater: Die Binnenerzählung in ihrer Entwicklung . . . . .	110
»Spuren der Wahrheit«: Die Binnenerzählung im autobiographischen Kontext . . . . .	123
»Falsche Rekonstruktion der Erinnerung« und »Wirklichkeit«: Veränderung der Autobiographiekonzeption im <i>Rebell</i> . . . . .	131
 <i>Kapitel 5: Querfahrt Assoziation und Erinnerung</i> . . . . .	137
»Die Erinnerung ist subjektiv und unsicher«: Die Genese des Stoffs <i>Querfahrt</i> . . . . .	139
Eine »herumirrende Querfahrt durch vierzig Jahre Leben«: Reisen und Fahrten in der <i>Querfahrt</i> . . . . .	165
 <i>Kapitel 6: Die Brücke Erkenntniskritik und Variation</i> . . . . .	171
Zur Textgenese der <i>Brücke</i> . . . . .	172
»Die Wahrheit ist eine Aussage, die mit der Wirklichkeit übereinstimmen sollte« . . . . .	175
Möglichkeiten statt der Wahrheit: Variation als Polyperspektivität . . . . .	188
Vernünftiger und unvernünftiger Glaube . . . . .	198
Wahrheit als »subjektive Aneignung« . . . . .	211
Zusammenfassung: Philosophische Erkenntnistheorie und literarische Variation . . . . .	223
 <i>Schluss: Quadratur des Zirkels: Vom Gelingen der Stoffe als moderner Autobiographie</i> . . . . .	225
 <i>Literatur</i> . . . . .	238
Primärliteratur . . . . .	238
Verwendete Sekundärliteratur . . . . .	239
Zur Manuskriptanalyse, Textologie und Editorik . . . . .	239
Zur Autobiographie . . . . .	239
Zu Dürrenmatt allgemein . . . . .	240
Zu den <i>Stoffen</i> . . . . .	242
Nachschlagewerke und weitere Literatur . . . . .	246
 <i>Personenregister</i> . . . . .	248